

**Jubiläum 50 Jahre eidgenössisches Frauenstimmrecht – feierlicher, öffentlicher SVF-ADF Anlass  
Samstag, 12. Juni 2021 nachmittags in Bern**



Hier stellt sich Ihnen die SVF-ADF Gruppe **«Emilie21»** vor. Sie hat sich erstmals am 5. August per Zoom getroffen.  
Foto von oben links: Nicoletta De Carli, Ursula Nakamura und Annemarie Heiniger  
von unten links: Valerie Bolliger, Marianne Recher und Martine Gagnebin als Vertreterin der Romandie.

Wie erwähnt soll Emilie21 überregional sein. Sind Sie vielleicht aus der West- oder Ostschweiz und haben Sie Zeit und Lust hier mitzuwirken? Das würde uns freuen. Mail: [adf\\_svf\\_secret@bluewin.ch](mailto:adf_svf_secret@bluewin.ch)

Es ist für SVF-ADF Suisse selbstverständlich, dass wir uns beim grossen Fest an die Pionierinnen für das Frauenstimmrecht aus allen vier Landesteilen erinnern wollen, z. B. auch an die erste SVFR Präsidentin, Emilie Gourd aus Genf. **Damals, heute und zukünftig ging und geht es auch um die allgemeine Gleichberechtigung**, wie Lohnleichheit, gute Berufschancen, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und vieles mehr.

Wie packen die ganz jungen Frauen dies alles an? Sie engagieren sich als Feministinnen beim Frauen\*streik oder der Klimajugend. Natürlich sollen auch Sie zu Worte kommen beim festlichen Event.

**SVF-ADF nutzt die Möglichkeiten der virtuellen Kommunikation**

Kennen Sie die beiden SVF-ADF Video-Podcasts bereits? Entstanden sind sie während und wegen der Corona-Krise. Beide wurden mit der Historikerin und Journalistin **Nadine Brügger** erarbeitet.

**SETZT CORONA DIE GLEICHSTELLUNG ZURÜCK AUF FELD EINS?**

**«So haben wir nie leben wollen»** Wir haben gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit gefordert. Mehr Zeit und Geld für Care-Arbeit und mehr Möglichkeiten, Karriere und Familie unter einen Hut zu bringen. Dazu sind wir gegen sexuelle Übergriffe und Gewalt an Frauen laut geworden... Und jetzt? Es sind exakt diese Bereiche, um die jetzt, während der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Schutzmassnahmen, die grössten Diskussionen entbrannt sind...»

**Es wirken mit:** **Barbara Berger**, Geschäftsleiterin SEXUELLE GESUNDHEIT SCHWEIZ, **Esther Roth**, Kulturbeauftragte Basel-Landschaft, **Brigitte Rüedin**, Vorstand SVF-ADF, ehem. Frau Vizeammann Rheinfelden, Präsidentin Lenzburger Frauentagung, **Annemarie Heiniger**, Co-Präsidentin SVF-ADF, [siehe Website SVF-ADF](#).

**FRAUEN IN DER DIGITALEN WELT - CHANCEN UND GEFAHREN** zweisprachig

"...Die digitale Welt ist eine Männerwelt. Nicht im Alltag, aber dort, wo Entscheide getroffen, Entwicklungen vorangetrieben und Innovation gemacht wird. Das war allerdings nicht immer so. Die ersten Rechner wurden von Frauen bedient. Erst, als sich herausstellte, dass auf dem Gebiet der Digitalisierung Geld zu verdienen und Karriere zu machen war, kamen die Männer...Sie haben die Frauen verdrängt – und das ist bis heute ein grosses Problem..."

**Es wirken mit:** **Isabelle Collet**, Professeure en sciences de l'éducation et informaticienne scientifique de formation, Université de Genève, **Sibel Arslan**, Juristin und Nationalrätin Basel-Stadt (BastA!) und **Annemarie Heiniger**, Co-Präsidentin SVF-ADF, [siehe Website SVF-ADF](#).

### Stopp sexuelle Gewalt! Appell für ein zeitgemässes Sexualstrafrecht lanciert

12. Juni 2020: «Wir fordern die Revision des Schweizerischen Strafgesetzbuches, damit alle sexuellen Handlungen ohne Einwilligung angemessen bestraft werden können. Die Straftatbestände Art. 189 (sexuelle Nötigung) und Art. 190 (Vergewaltigung) sollen entsprechend ergänzt werden», heisst es im Appell. «Sexuelle Selbstbestimmung ist ein grundlegendes Menschenrecht: Sex braucht die Zustimmung von allen Beteiligten.... » Unter den 55 unterstützenden Organisationen ist SVF-ADF Suisse mit dabei, siehe Liste der Unterzeichnenden

### International Alliance of Women IAW Triannual Congress 24.-26. Nov.2020



IAW wollte an sich diesen wichtigen Anlass in Marokko abhalten. Da dies wegen Corona nicht möglich ist, findet dies alles jetzt virtuell mit Zoom statt. IAW sieht dies auch als Chance, dass diesmal viel mehr Frauen von IAW Mitgliedorganisationen aus der ganzen Welt mit dabei sein können, ohne teure Reise- und Hotelkosten bezahlen zu müssen. Alles wird simultan auf Englisch und Französisch abgehalten. IAW erhofft sich, dass diesmal vermehrt Mitglieder aus armen Ländern in Afrika und Asien teilnehmen können.

Beim geschäftlichen Teil geht es z.B. um Wahlen fürs IAW Board (Vorstand), wobei Esther Suter aus Basel weiterhin SVF-ADF Suisse vertritt. Berichtet wird über die Aktivitäten in einzelnen Ländern und diskutiert wird über die zukünftigen Schwerpunkte der IAW- Aktivitäten. Mit 20 Euros werden Sie Mitglied von IAW und mit 50 Euros Registrationsbeitrag sind Sie mit dabei an diesen globalen Meetings.

Alle Infos finden Sie auf der IAW-Website unter Registrierung .

### Agenda

#### Weekend 11.-13. Sept. 2020 Grosse Halle Bern

#### Feministische Sondersession 2020



Parallel zur Eidgenössischen Herbstsession findet vom 11. Zum 13. September die erste feministische Sondersession in Bern statt. Warum? Frauen\* und ihre bezahlte und unbezahlte (Care)-Arbeit sind «systemrelevant». Das hat die Corona-Krise deutlich gezeigt. Im Krisenstab des Bundesrates waren sie jedoch nicht vertreten. Die Feministische Sondersession ist die Plattform für all jene, deren Stimmen bisher nicht gehört wurden:

**Für all die Frauen\*, die während Corona den Alltag am Laufen hielten und weiterhin am Laufen halten. Und die – wenn wir nicht handeln – die Folgen der Krise am härtesten spüren werden.** Kontakt: info@sondersession.ch

#### Donnerstag, 17. September 2020 um 18.30 Uhr, Dreifaltigkeitskirche Sulgeneckstr.13 Bern

#### Klima- und Geschlechtergerechtigkeit zusammen denken

#### 25 Jahre nach der Weltfrauenkonferenz in Beijing.

Jahrestagung von NGO Koordination post Beijing zusammen mit Plattform Agenda 2030.

Anmeldung unter: <https://forms.gle/XXvzDJDJARnS1xp68>) Nähere Infos folgen.

#### Kennen Sie die CEDAW? Ein Animationsfilm erklärt die UNO-Frauenrechts-konvention

«Erstmals gibt es in der Schweiz einen Erklärfilm, der die Botschaft der UNO-Frauenrechtskonvention CEDAW in leicht verständliche Bilder übersetzt... Der Clip wird von der NGO-Koordination post Beijing Schweiz in Zusammenarbeit mit der Eidgenössischen Kommission für Frauenfragen EKF lanciert. Die Veröffentlichung erfolgt gleichzeitig mit dem Inkrafttreten des revidierten Gleichstellungsgesetzes am 1. Juli 2020. Die CEDAW zeigt, dass es weitere Schritte braucht...» Wir empfehlen diesen anschaulichen Clip sehr.

Mit herzlichen Grüssen  
die Co-Präsidentinnen von SVF-ADF Suisse  
Ursula Nakamura-Stoeklin und Annemarie Heiniger  
[www.feminism.ch](http://www.feminism.ch)

SVF-ADF Schweizerischer Verband für Frauenrechte  
Postfach 2206 4001 Basel  
Tel. 079 133 80 90 / 062 877 16 64 Mail: [adf\\_svf\\_secret@bluewin.ch](mailto:adf_svf_secret@bluewin.ch)  
PC-Konto 80-6885-1 / CH54 0900 0000 8000 6885 1  
[www.feminism.ch](http://www.feminism.ch)